

752. 1147



DAS
KARSTGEBIET
 DER
CROATISCHEN MILITÄRGRENZE
 UND SEINE RETTUNG.

DENKSCHRIFT

VERFASST ÜBER AUFTRAG DER OBERSTEN LANDESBEHÖRDE DES

CROATO-SLAVONISCHEN GRENZGEBIETES

NACH EINGEHENDEN LOCALSTUDIEN IM SOMMER 1875.

VON

JOSEF WESSELY,

GENERAL-DOMÄNEN-INSPECTOR UND FORSTACADEMIE-DIRECTOR A. D.

1875.

ALS MANUSCRIPT GEDRÜCKT UND VERLEGT

VOM K. K. GENERAL-COMMANDO IN AGRAM, ALS GRENZ-LANDES-VERWALTUNGS-BEHÖRDE.

DRUCK VON W. STEIN, WIEN.

1., Wildpretmarkt 8.

INHALT.

	Seite
I. Das croatische Karstgebiet im Allgemeinen.	
1. Einleitung	7
2. Unmittelbare Ursachen der Verkarstung	8
3. Der militär-croatische Karst, seine Geschichte und sein Volk	10
4. Die nächsten Folgen der Verkarstung	18
II. Die Wiedercultur des Seekarstes.	
5. Raison, Schwierigkeit und Umfang der Seekarstcultur	22
6. Regelung des Grundeigentums	25
7. Die Gemeinhutweiden	30
8. Die Oedungen	37
9. Die jetzigen Schonungen und der Futterlaubwald	38
10. Die Umfassungsmauern	42
11. Verbesserung der bäuerlichen Wirthschaft	43
12. Ein Grundarrondirungs-Gesetz	47
13. Die Strassen	48
14. Schaffung neuer Erwerbsquellen	53
15. Der Volksgeist in Bezug auf den Wald	54
16. Der Holzdiebstahl	56
17. Agrarpolizei und Forstverwaltung	59
18. Seekarstcultur-Gesetzgebung	63
19. Schlussbetrachtungen	65
III. Die Sicherstellung des Hochlandes.	
20. Die locale Verkarstungsgefahr	69
21. Catastrirung des Karstterrains	70
22. Vorschläge hinsichtlich der segregirten Staatsforste	70
23. Vorschläge hinsichtlich der segregirten Gemeindewälder	73
IV. Allgemeine Anträge.	
24. Einrichtung der Forstverwaltung	77
25. Ausbildung des Forstpersonales	80
26. Schlussbetrachtungen	82